

GYMBASE

Programmverantwortliche: Tanja MAUS

Gymbase wird als Wettkampf in den einzelnen Vereinen durchgeführt. Der austragende Verein beantragt einen VDT-Vertreter, organisiert zusätzlich mehrere Kampfrichter und bestellt die Turnzeugnisse (falls noch nicht vorhanden).

Dieser Wettkampf kann auch mit einem oder mehreren Vereinen zusammen geplant werden.

Maximal kann ein Verein 2 x pro Turnsaison ein Gymbase-Wettkampf organisieren.

Bei einem Gymbase-Wettkampf werden maximal zwei Turngruppen (A – F) geturnt.

Von 10 Übungen, die in jedem Durchgang geturnt werden müssen, braucht der Turner nur 9 Übungen zu bestehen und kann dann den nächsten Durchgang turnen. Dabei hat der Turner jeweils zwei Versuche (1. und 2. Durchgang). Der Verein entscheidet, welche Turngruppe geturnt wird (A – F). Ein Turner darf dabei, wie gesagt, zwei Durchgänge in jeder Turngruppe turnen. Er darf aber keine Turngruppe auslassen (d.h.: zuerst alle A bestehen, bevor er bei B startet, ...). Hat der Turner alle Übungen des ersten Durchgangs bestanden, so turnt er alle Übungen aus der nächsten Turngruppe. Hat der Turner nur teilweise bestanden, so kann er in einem zweiten Versuch seine Note an der gleichen Übung verbessern, bzw. den zweiten Versuch bestehen.

Beim Gym'Base-Wettkampf gilt wie bei allen Wettkämpfen aus dem Turnzeugnis:

- 1. keine Lizenz erforderlich**
- 2. kein Kampfrichterkursus**
- 3. keine Alterskategorien**

WERTUNG

Jede Übung wird wie folgt bewertet:

- ich lerne noch



- ich wage es



- ich habe bestanden



- ich habe sehr gut bestanden



PREISE

Jeder Turner erhält ein Turnzeugnis mit den geturnten Übungen sowie deren jeweiligen Noten. Dieses Zeugnis sollte mehrere Jahre dienen (also nicht verlieren!). Der organisierende Verein wird gebeten, dem VDT-Vertreter die eingesammelten Turnzeugnisse zu geben! Bei Verlust der Zeugnisse muss eine Gebühr von 5 €/Zeugnis entrichtet werden.

KAMPFRICHTER

Falls mehrere Vereine teilnehmen, stellt jeder Verein mehrere Kampfrichter zur Verfügung (an jedem Gerät muss ein Kampfrichter sein), die eine halbe Stunde vor dem internen Wettkampfbeginn anwesend sein müssen. Eine spezielle Kampfrichterausbildung ist nicht vorgesehen. Die Eintragung der Resultate in den Turnzeugnissen wird von einem VDT-Vertreter gemacht. Nach dem Wettkampf werden die Ergebnisse den Kindern mitgeteilt.

EINSCHREIBUNGEN

Anmeldungen **nur mittels Einschreibeformular** unter www.vdt.be

an das VDT-Sekretariat

zwei Wochen vor dem Wettkampf